

# JAHRESBERICHT 2025



FREIWILLIGE  
**FEUERWEHR**  
EBERSCHWANG



**17.-18.05.25**

**ABSCHNITTSBEWERB  
RIED-SÜD  
EBERSCHWANG**

 **NOTRUF 122**

# INHALT

KOMMANDANT	3
KOMMANDANT STELLVERTRETER	4
KOMMANDO	8
MANNSCHAFT	9
SCHRIFTLICHES	10
EHRUNGEN	11
ZAHLEN & FAKTEN	12
EINSÄTZE	14
AUSBILDUNG	16
FINANZEN	20
ATEMSCHUTZ	24
FMD	26
FUNK	27
JUGEND	28
FÜLLSTELLE	36
ÖFFENTLICHKEIT	40
KAMERADSCHAFT	43

## IMPRESSUM

### Freiwillige Feuerwehr Eberschwang

**Verantwortlich:** HBI Kiehas Rainer

**Layout & Design:** BI Kettl Gerald

#### Berichte:

HBI Kiehas Rainer, OBI Meingassner Oliver,

BI Lughofer Martin, BI Kettl Gerald,

BI Wolfgang Martinak, HBM Penetsdorfer Laurens,

E-OBI Weissenbrunner Andreas, BI Seifried Andreas

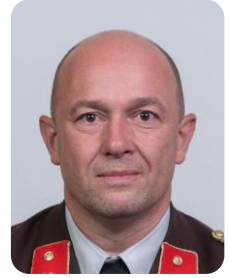
HBM Huber Christian, HBM Rachbauer Johannes

## KOMMANDO

---

### KOMMANDANT

HBI Kiehas Rainer



Geschätzte Kameradinnen und Kammeraden !

Ein anstrengendes Jahr mit vielen Übungen, Einsätzen, Veranstaltungen und Terminen liegt hinter uns. Ein großer Punkt, war dabei natürlich das Abschnittsfeuerwehrfest im Mai 2025, welches uns alle äußerst gefordert hat. Vor allem, wenn man bedenkt, dass einige Vorbereitungen, wie z.B. die neue Fahne, bereits 2 Jahre davor begonnen haben. Auch die Festschrift zum 150 jährigen Bestehen unserer Feuerwehr benötigte weit mehr Vorlaufzeit, als man dem Druckwerk letztlich ansieht, da die Berichte darin für den einen oder anderen selbstverständlich erscheinen, es aber nicht sind. Dass wir in Summe alles richtig gemacht haben, und dass wir Feste organisieren können, hat uns auch dieses Abschnittsfest wieder bewiesen. Deshalb nochmals ein riesengroßes Dankeschön an alle, die bei diesem Fest, in welcher Form auch immer, beigetragen haben. Ihr ward Großartig.

Auch heuer steht uns nochmals eine größere Veranstaltung ins Haus, nämlich das Jugendlager des Bezirkes Ried, welches wir vor 50 Jahren (1976), bereits zum ersten Mal in Eberschwang gemacht haben. Ich bitte euch deshalb, dieses 6 Feuerwehren-Projekt durch eure Mitarbeit zu unterstützen, da sich unsere Kinder und Jugendlichen schon sehr darauf freuen, und sie es sich verdient haben, dass dieses Lager ein Unvergessliches wird.

Ich freue mich auf das heurige Jahr mit allem, was es bringen wird und bitte euch, wieder aktiv bei Einsätzen, Übungen und Veranstaltungen mitzuhelfen, damit wir das bleiben was wir sind – eine zusammengeschweißte, schlagkräftige Feuerwehr, bei der die Kameradschaft ganz oben steht.

mit kameradschaftlichen Grüßen,  
HBI Rainer Kiehas

# KOMMANDO

## KOMMANDANT STELLVERTRETER

OBI Meingassner Oliver



### Rückblick auf die Jahre 2024 und 2025

Wenn ich als Kommandant-Stellvertreter auf die vergangenen beiden Jahre unserer Feuerwehr zurückblicke, dann fallen mir viele Worte ein – arbeitsintensiv, fordernd, aber gleichzeitig auch geprägt von großer Kameradschaft und einem starken Zusammenhalt innerhalb unserer Mannschaft. Die letzten Jahre haben einmal mehr gezeigt, dass unsere Feuerwehr nicht nur eine Einsatzorganisation ist, sondern eine Gemeinschaft, die auf gegenseitigem Vertrauen, Unterstützung und dem Willen basiert, für unsere Bevölkerung jederzeit da zu sein.

Die Vielzahl an Aufgaben, die wir als Feuerwehr zu bewältigen haben, ist in den letzten Jahren nicht weniger geworden. Einsätze, Übungen, Veranstaltungen und organisatorische Tätigkeiten verlangen von jedem Einzelnen ein hohes Maß an Zeit und Engagement. Es ist kein Geheimnis, dass diese Belastung manchmal auch spürbar wird und man merkt, dass nach vielen intensiven Monaten die Kräfte nicht unendlich sind. Die Motivation hochzuhalten und das Interesse an der Feuerwehrrarbeit lebendig zu halten, ist daher eine der großen Herausforderungen unserer Zeit. Umso mehr erfüllt es mich mit Respekt und Dankbarkeit, wenn ich sehe, mit welcher Verlässlichkeit unsere Kameradinnen und Kameraden immer wieder bereit sind, ihren Beitrag zu leisten.

Auch in den vergangenen beiden Jahren wurden wir wieder zu unterschiedlichen Einsätzen gerufen. Neben einigen Brandeinsätzen waren es vor allem Verkehrsunfälle, die unsere Mannschaft immer wieder gefordert haben. Gerade bei solchen Einsätzen zeigt sich, wie wichtig eine gute Ausbildung und ein eingespieltes Team ist. Jeder Handgriff muss sitzen und jeder muss sich auf den anderen verlassen können.

Aus diesem Grund nimmt der Übungs- und Ausbildungsdienst in unserer Feuerwehr einen besonders hohen Stellenwert ein. Im Herbst 2024 wurde die Technische Hilfeleistungsprüfung in den Stufen Bronze, Silber und Gold durchgeführt. Viele Kameraden haben sich intensiv auf diese Prüfung vorbereitet und damit ihre Fähigkeiten im Bereich der technischen Hilfeleistung weiter vertieft. Solche Ausbildungsprogramme sind ein wichtiger Bestandteil, um unsere Einsatzbereitschaft und Professionalität dauerhaft auf hohem Niveau zu halten.

Ein weiterer zentraler Bereich unserer Ausbildung ist der Atemschutz. Unsere Atemschutzträger leisten im Einsatz besonders anspruchsvolle Arbeit und müssen sich auf ihre Ausrüstung, ihre Ausbildung und ihre Kameraden absolut verlassen können. Daher wird in diesem Bereich regelmäßig und intensiv geübt. Auch die technischen Übungen mit unserem Rüstlöschfahrzeug sind ein wichtiger Bestandteil unseres Übungsdienstes und tragen dazu bei, dass wir im Ernstfall schnell und sicher handeln können.

## KOMMANDO

### KOMMANDANT STELLVERTRETER

OBI Meingassner Oliver

Ein ganz besonderes Kapitel in der Geschichte unserer Feuerwehr wurde im Mai 2025 geschrieben. Anlässlich des 150-jährigen Bestehens der Feuerwehr Eberschwang durften wir ein großes Fest sowie den Abschnittsfeuerwehrbewerb veranstalten. Dieses Jubiläum war für unsere Feuerwehr ein außergewöhnlicher Moment und gleichzeitig eine gewaltige organisatorische Herausforderung.

Der Abschnittsfeuerwehrbewerb war hervorragend besucht und sowohl Aktiv- als auch Jugendbewerbsgruppen aus vielen Feuerwehren nahmen daran teil. Für unsere Feuerwehr war es eine große Freude, so viele Gäste in Eberschwang begrüßen zu dürfen. Der Samstag stand ganz im Zeichen des Festaktes. In diesem würdigen Rahmen wurde das neue Mannschaftstransportfahrzeug für unsere Feuerwehrjugend gesegnet und offiziell seiner Bestimmung übergeben. Am Sonntag folgte ein weiterer historischer Moment für unsere Feuerwehr und unsere Gemeinde: Die erste Feuerwehrfahne in der Geschichte der Feuerwehr Eberschwang – und gleichzeitig auch die erste innerhalb der Gemeinde – wurde feierlich eingeweiht.

Hinter diesen beiden Festtagen steckte jedoch eine enorme Arbeitsleistung. Die Vorbereitung begann bereits lange im Vorfeld, unter anderem mit der Erstellung einer umfangreichen Festschrift. Besonders intensiv war jedoch die Woche vor dem Fest, in der der gesamte Aufbau stattfand. Viele Kameraden und innen investierten unzählige Stunden, damit dieses Fest überhaupt möglich wurde. Einige nahmen sich sogar Urlaub, um bei den Vorbereitungen mitzuhelfen. Ein besonderer Dank gilt hier Mario, Jürgen, Gerald und Christoph, die sich in dieser Zeit besonders eingebracht haben, aber auch bei unseren Oldies die jeden Tag von Früh Morgens bis Spät Abends voller Tatendrang ebenfalls mitwirkten. Ohne diese Vorarbeitsleistung wäre das Fest nicht zu dem geworden, was es dann schlussendlich war, eine perfekte Veranstaltung die uns als FF Eberschwang wieder ausgezeichnet hat.

Ein besonderer Dank gilt aber auch unseren Frauen. Während der gesamten Aufbau- und Vorbereitungswoche sorgten sie für die Verpflegung der Mannschaft – vom Frühstück über Jause und Mittagessen bis hin zu Kaffee und Kuchen sowie der Abendjause. Kurz gesagt: "Ohne Mampf, kein Kampf!" All das wurde von ihnen organisiert und aus eigener Tasche finanziert. Diese Unterstützung ist alles andere als selbstverständlich und verdient höchsten Respekt. Ein herzliches Dankeschön an Eva, Anita, Tina, Maria, Claudia, Regina und viele viele, mehr die uns in dieser intensiven Woche hervorragend versorgt und gepflegt haben.

Neben diesem großen Jubiläum gab es natürlich auch viele weitere Veranstaltungen im Feuerwehrjahr. Besonders hervorzuheben ist unser Weinfest im Oktober 2025, das wieder hervorragend besucht war und sich längst als fixer Bestandteil im Veranstaltungskalender etabliert hat. Auch dieses Fest war mit viel Arbeit verbunden, zeigte aber gleichzeitig den starken Rückhalt unserer Feuerwehr in der Bevölkerung.

## KOMMANDO

### KOMMANDANT STELLVERTRETER

OBI Meingassner Oliver

Sehr wichtig sind für uns auch die kameradschaftlichen Kontakte zu anderen Feuerwehren. Die Frühschoppen bei befreundeten Feuerwehren waren wieder sehr unterhaltsam und boten viele Gelegenheiten zum Austausch und zur Pflege der Kameradschaft.

Eine besonders große Aufgabe stellt unsere Feuerwehrjugend dar. Mit rund 40 Kindern zählt sie zu den größten Gruppen in unserer Umgebung. Die Ausbildung und Betreuung dieser jungen Mitglieder erfordert viel Engagement und Zeit. Gleichzeitig sind sie unsere Zukunft. Viele von ihnen werden in den kommenden Jahren mit 16 Jahren in den Aktivdienst übertreten und damit Schritt für Schritt in die Reihen der Einsatzmannschaft nachrücken.

Gerade deshalb wird uns das Thema Mitgliederwerbung und Mannschaftsstärke auch in Zukunft stark beschäftigen. Die Beibehaltung unserer Schlagkraft ist eine zentrale Aufgabe für die kommenden Jahre. Nur mit einer ausreichend starken und gut ausgebildeten Mannschaft können wir unsere Aufgaben im Einsatzfall auch weiterhin zuverlässig erfüllen.

Dabei sind wir nicht nur auf unsere Feuerwehrjugend angewiesen, sondern freuen uns auch über jeden Quereinsteiger, der sich entscheidet, Teil unserer Feuerwehr zu werden. Jeder neue Kamerad stärkt unsere Gemeinschaft und hilft mit, die Einsatzbereitschaft unserer Feuerwehr langfristig sicherzustellen.

Mein Dank gilt an dieser Stelle auch dem gesamten Kommando für die gute und konstruktive Zusammenarbeit. Viele organisatorische Aufgaben laufen im Hintergrund ab und sind für die Mannschaft nicht immer sofort sichtbar. Umso wichtiger ist es, diese Arbeit zu würdigen.

Ein besonderer Dank gilt selbstverständlich der gesamten Mannschaft der Feuerwehr Eberschwang. Ohne euren Einsatz, eure Verlässlichkeit und euren Zusammenhalt wäre unsere Feuerwehr nicht das, was sie heute ist. Jeder Einzelne trägt seinen Teil dazu bei, dass wir als Organisation funktionieren.

Ebenso möchte ich unsere „Oldies“ erwähnen, die mit ihrem monatlichen Stammtisch nicht nur die Kameradschaft pflegen, sondern bei unseren Veranstaltungen immer wieder tatkräftig mithelfen. Ihr Einsatz und ihre Erfahrung sind für unsere Feuerwehr von großem Wert.

Auch der Blick nach vorne zeigt, dass uns die Arbeit nicht ausgehen wird. Für das kommende Jahr ist unter anderem die Anschaffung der ersten Serie neuer Einsatzhelme für unsere Atemschutzträger geplant, um die Sicherheit unserer Einsatzkräfte weiter zu verbessern. Zusätzlich werden Wärmebildkameras für die einzelnen AS Trupps angeschafft.

## KOMMANDO

### KOMMANDANT STELLVERTRETER

OBI Meingassner Oliver

Darüber hinaus beginnen bereits erste Überlegungen für ein größeres Projekt der Zukunft. Laut Gefahrenabwehr- und Entwicklungsplan steht im Jahr 2031 der Austausch unseres Tanklöschfahrzeuges TLFA 4000 – unserem „Tank 1“ – an. Die ersten Vorbereitungen und Planungen dafür werden uns in den kommenden Jahren beschäftigen.

Neben Einsätzen und Übungen wird es natürlich auch wieder zahlreiche Veranstaltungen geben. Den traditionellen Abschluss bildet dabei unser Weinfest, das im kommenden Jahr bereits in seine 20. Auflage gehen wird.

Abschließend möchte ich mich bei allen Kameradinnen und Kameraden, bei unseren Familien, Unterstützern und Freunden der Feuerwehr bedanken. Die letzten Jahre haben gezeigt, was wir gemeinsam leisten können. Wenn wir weiterhin zusammenhalten, uns gegenseitig unterstützen und den gegenseitigen Respekt zollen, dann bin ich überzeugt, dass die Feuerwehr Eberschwang auch in Zukunft stark, verlässlich und einsatzbereit bleiben wird.

Mit dem Leitspruch:

Einer für alle, und alle für einen, Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr!

bedanke ich mich nochmals recht herzlich und bei jeden einzelnen von euch, für euer Handeln und Tun, für euer Engagement, euren Ehrgeiz sowie das Pflichtbewusstsein gegenüber dem Feuerwehrwesen. Pflegen wir weiterhin die Kameradschaft, die Gemeinschaft, das Miteinander und geben uns den nötigen gegenseitigen Respekt, stärken wir gemeinsam damit die FF Eberschwang. Ich wünsche uns allen, ein gesundes, erfolgreiches, sowie unfallfreies Jahr 2026 und möge es weiterhin viele unvergessliche Momente geben.

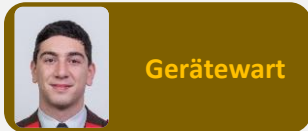
Euer OBI – Meingassner Oliver

p.s.: Anita und ich dürfen euch nochmals recht herzlich an dieser Stelle, zu unserem persönlichen Höhepunkt das Jahres einladen. Zu unserer Hochzeit!!!

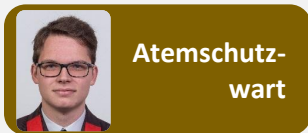
Wir würden uns freuen, mit euch und euren Partner, unseren besonderen Tag am 22.08.2026 gemeinsam zu feiern und genießen zu dürfen! Lasst mit uns diesen Tag unvergesslich machen und pflegen wir die Kameradschaft in freundschaftlicher Atmosphäre!!!

# KOMMANDO

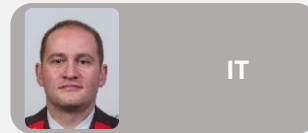
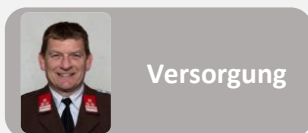
## Kommando



## Erweitertes Kommando



## Bereiche & Stellvertreter



# MANNSCHAFT

## MANNSCHAFT



Stand per 31.12.2025



**46 Jugendmitglieder**

**71 aktive Mitglieder**

**23 Reservisten**

Mitgliedschaft	männlich	Ø-Alter m	weiblich	Ø-Alter w	Summe	Ø-Alter
Aktiv	46	38,65	25	38,92	71	38,75
Jugend	37	11,81	9	12,59	46	11,97
Reserve	20	71,96	3	70,65	23	71,81
Einsatzberechtigt	3	37,21	0		3	37,21
beurlaubt	16	34,16	2	19,20	18	32,49



# EHRUNGEN



## BEFÖRDERUNGEN

Boubenizek Paul	Feuerwehrmann
Maerklen Dominique	Hauptfeuerwehrmann
Hattinger Christoph	Hauptbrandmeister d. F.

## BEZIRKS-FEUERWEHRVERDIENSTMEDAILLE

Verdienstmedaille Stufe III (Bronze)

Verdienstmedaille Stufe II (Silber)

Verdienstmedaille Stufe I (Gold)

## OÖ FEUERWEHRDIENSTMEDAILLE

Dienstmedaille für 25-jährige Mitgliedschaft

OFM Geisecker Franz

Dienstmedaille für 40-jährige Mitgliedschaft

BR Bauchinger Jürgen  
E-AW Reisinger Johann

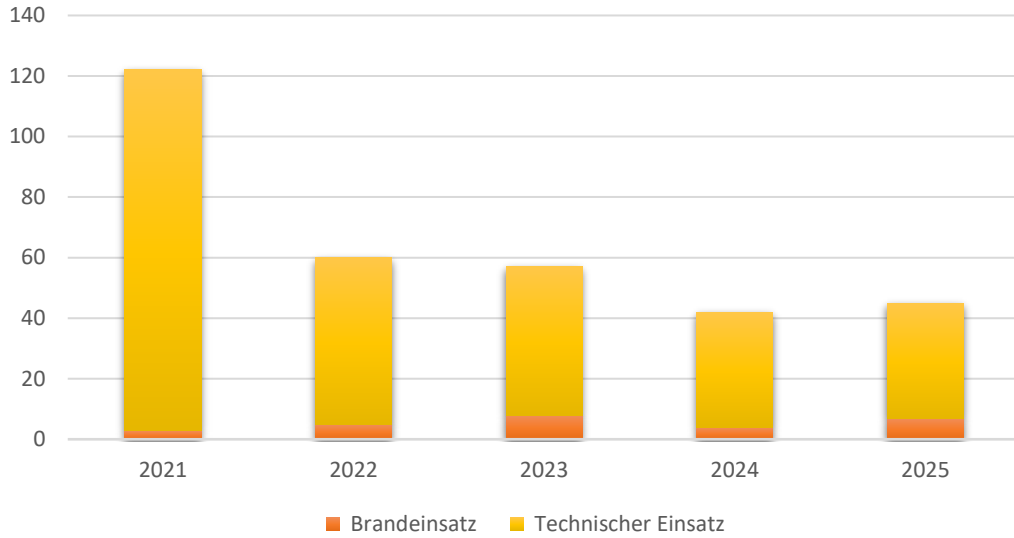
Dienstmedaille für 50-jährige Mitgliedschaft

BM Meingassner Peter

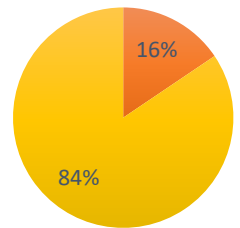
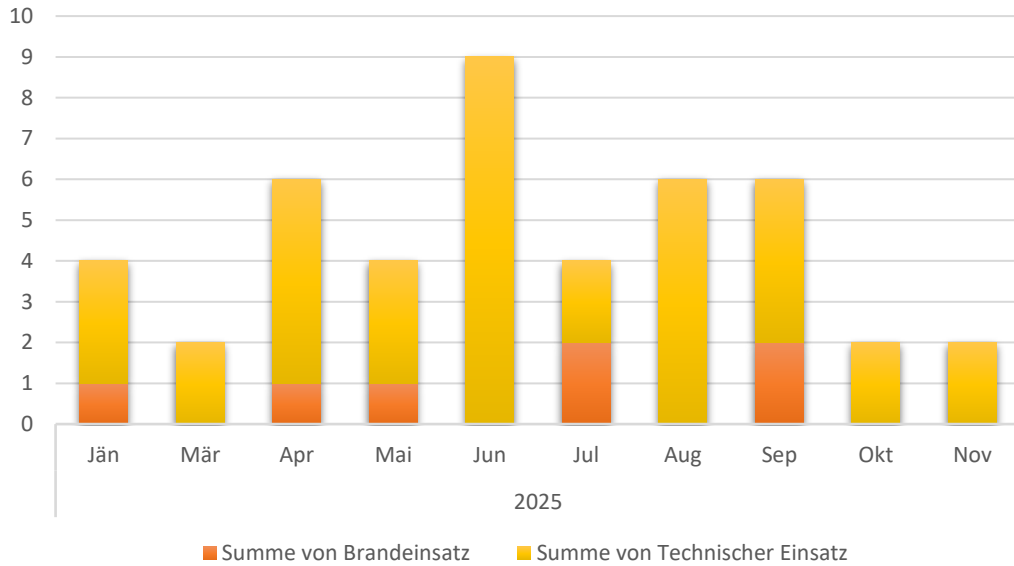
# ZAHLEN



## EINSATZSTATISTIK DER LETZTEN 5 JAHRE



## EINSATZVERTEILUNG

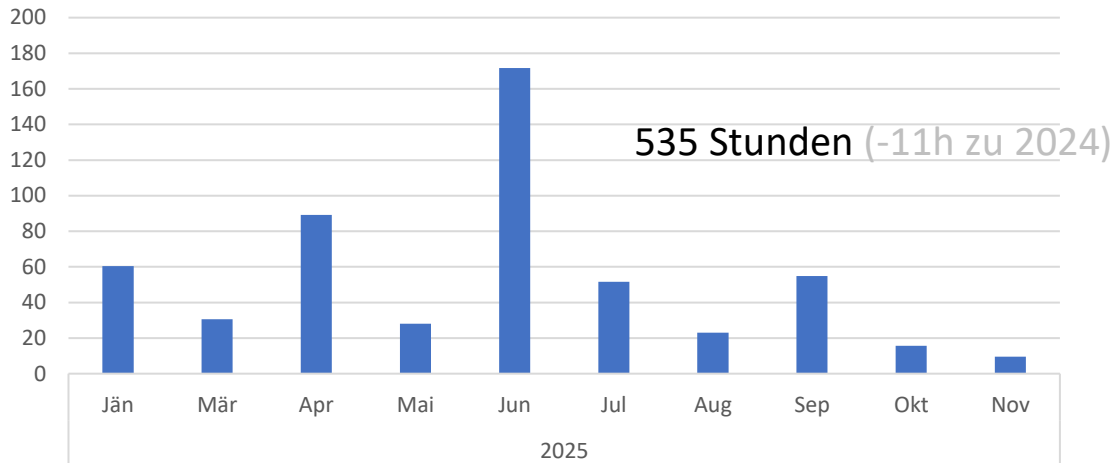


	2021	2022	2023	2024	2025
Brandeinsatz	3	5	8	4	7
Technischer Einsatz	119	55	49	38	38
Personenrettung	0	0	0	0	0
Totbergung	0	0	0	0	0
Notlage/Gebäude gerettet	3	3	2	2	0

# FAKTEN



## EINSATZ AUFWAND IN STUNDEN



## ZUSÄTZLICHER AUFWAND IN STUNDEN

Atenschutz	105,93
Ausbildung	670,38
Bewerb & Leistungsprüfung	1352
Fahrzeuge	70,25
Gebäude	7,08
Geräte	20,25
Jugend	2897
Kommando	131,58
Lehrgänge	217
Öffentlichkeitsarbeit	39,08
Organisation	8406
Verwaltung	1015,46

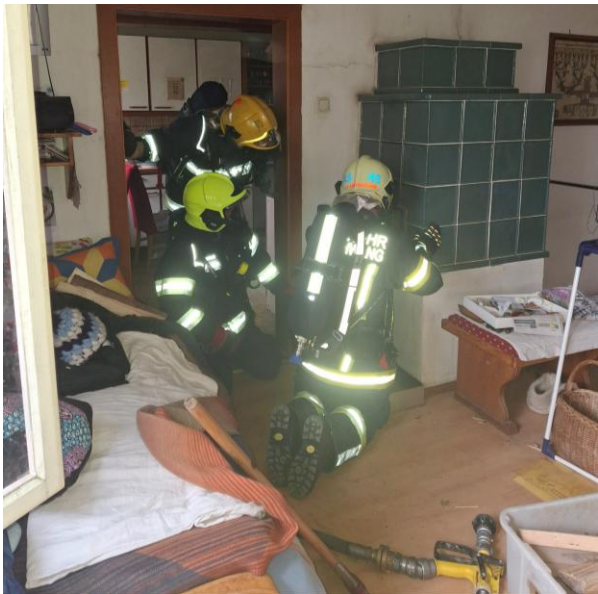
14932 Stunden  
davon 5300 Stunden  
rund um das Jubiläum

## FAHRZEUG DATEN

	erfasste Kilometer	erfasste Stunden [h]
KDO	947	168
KLF	283	51
MTF	1420	183
RLF	256	67
TLF	95	39

Führerscheine	A	B	C	C1	D	E	F
Aktiv	16	46	19	13	2	13	20

# EINSÄTZE



April Kaminbrand Pumberg



Juni VU Eberschwang



August Ölspur Marktfest



Juni Unwetter Baum über Straße

# EINSÄTZE



Juli Heckenbrand Matzmühle



September KFZ Brand Anetsham



September BMA Mühlböck



## AUSBILDUNG

### ZUGSKOMMANDANTEN

BI Eva Unterbuchberger  
BI Martinak Wolfgang



Im Jahr 2025 durften wir wieder etliche Schulungen und Übungen anbieten, welche erfreulicherweise gut angenommen wurden. Ich möchte mich gleich zu Beginn dieses Beitrags bei all jenen bedanken, welche zum Gelingen dieser wertvollen Ausbildungen beigetragen haben. Dies sind zum einen jene Personen welche die Übungen ausgearbeitet und vorbereitet haben und zum anderen die Übungsteilnehmer welche mit vollem Engagement bei den Szenarien mitgearbeitet haben. Nur durch euren Einsatz wurden die gewünschten Übungsziele erreicht und manchmal sogar übertroffen, so wurden manchmal Lösungsansätze erarbeitet, welche auch von der Übungsleitung nicht angedacht waren.

Ich denke genau dies ist die Stärke von uns allen, Situationen zu erfassen, zu beurteilen und dementsprechend handeln zu können. Die so oft strapazierte Floskel „situationelastisch reagieren“ wird bei uns ,oft auch unbewusst, einfach gelebt!

Für eine erfolgreiche Übung muss nicht immer ein riesiges Szenario aufgebaut werden. Wie das vergangene Jahr gezeigt hat, sind es oft kleine, einfache und fast alltägliche Feuerwehrtätigkeiten welche durch Übungen optimiert wurden ( z.B. Stabilisieren von Fahrzeugen, Umgang mit Spineboard und Korbschleiftrage,...)

Um Übungen und Ausbildungen sinnvoll gestalten zu können, ist es natürlich notwendig auch über das dementsprechende Fachwissen zu verfügen. Einige unserer Kameradinnen und Kameraden haben sich im abgelaufenen Jahr und in den ersten Monaten dieses Jahres dazu bereit erklärt, sich in ihrer Freizeit weiterzubilden, wofür wir uns sehr herzlich bedanken und zu den abgeschlossenen Lehrgängen ganz herzlich gratulieren. In der folgenden Übersicht findet ihr einen kleinen Überblick über die besuchten Lehrgänge, sollte ich jemanden übersehen haben, ersuche ich um Nachsicht:



## AUSBILDUNG

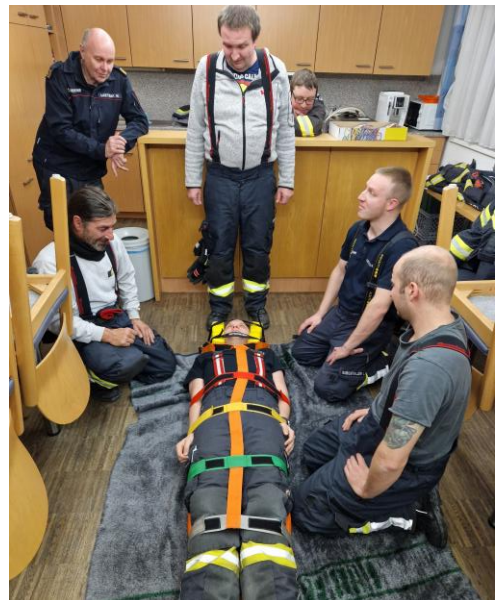
Lehrgang	Personen
Techn. Lehrgang 2	Lederbauer Paul
ÖBB Abstimmungsgespräch	Bauchinger J., Meingassner O., Martinak W.
8x Webinar Führungskräfte-Weiterbildung	Bauchinger J., Meingassner O., Martinak W., Kiehas R.
Informationsveranstaltung Vegetationsbrandbekämpfung	Bauchinger J.
2x HB-Lehrgang LPR Branddienst	Martinak W.
Webinar Leistungsverrechnung	Meingassner O.
Führungseminar des ÖBFV	Bauchinger J.
BFK-AFK-Weiterbildung	Bauchinger J.
Truppführerausbildung	Hattinger C., Bozic B., Donnermaier H., Rachbauer J.
Warn- und Messgeräte-Lehrgang	Donnermaier Max, Rachbauer J.
Flurbrand-Basisausbildung	Bauchinger J.
Weiterbildung für Feuerwehr-Ersthelfer	Weissenbrunner, Unterbuchberger Eva, Martinak, Meingassner
Einsatzleiter-Lehrgang	Unterbuchberger Eva
Funk und Führungsunterstützung	Donnermaier H., Bozic B., Zankl A.
Führungseminar des ÖBFV	Bauchinger J.
Führen I ( ehem. GrpKdt-Lg )	Rachbauer J.
TS-Maschinenlehrgang	Zankl A.
KAT-Seminar III	Martinak W.



Leistungsabzeichen	Name
AsLA Silber	Dominique Maerklen
BDLA Bronze	Andreas Zankl

Natürlich würden wir uns freuen, wenn auch heuer wieder etliche Lehrgänge besucht werden. Bei Interesse bitte einfach bei Oliver oder mir melden. Mit einem ehrlichen Dankeschön für das Jahr 2025 wünsche ich euch unfallfreie Übungen und Einsätze im Jahr 2026!

# ÜBUNGEN



# ÜBUNGEN



# ATEMSCHUTZ

## ATEMSCHUTZWART

HBM d. F. Penetsdorfer Laurens



Unsere Feuerwehr zählt aktuell 23 Atemschutzträger. Um in den Atemschutzeinsatz gehen zu können muss sich jeder Geräteträger einer ärztlichen Untersuchung im OptimaMed in Aspach unterziehen. Im Jahr 2025 waren insgesamt 4 Geräteträger bei der Untersuchung, die man je dem Alter entsprechen entweder alle 5 Jahre (18-39 Lebensjahr), 3 Jahre (40-49 LJ) oder 2 Jahre (ab dem 50. LJ) absolvieren muss. Ebenso ist man dazu verpflichtet bei mindestens 2 Übungen im Jahr teilzunehmen und den jährlichen Atemschutzleistungstest, oder auch Finnentest genannt, abzulegen. Diesbezüglich einen großen Dank an alle Geräteträger für euren Einsatz im Bereich Atemschutz.



- Aichhorn Lukas
- Bauchinger Jürgen
- Bögl Martin
- Bozic Branko
- Burgstaller Lukas
- Donnermair Maximilian Xaver
- Dürrer Jürgen
- Huber Christian
- Kettl Gerald
- Kiehas Rainer
- Kroiß Stefan
- Lederbauer Andreas
- Lederbauer Paul Georg
- Lederbauer Peter
- Lughofer Martin
- Maerklen Dominique
- Martinak Wolfgang
- Meingassner Oliver
- Penetsdorfer Laurens
- Rachbauer Johannes
- Selfried Andreas
- Unterbuchberger Eva
- Winkler Walter jun.



## ATEMSCHUTZLEISTUNGSPRÜFUNG

Auch 2025 war die Feuerwehr Eberschwang bei der Atemschutzleistungsprüfung, kurz ASLP, vertreten. Nach mehreren Übungen konnte Dominique Maerklen, zusammen mit 2 Kameraden der FF Leopoldshofstatt (David Dallinger und Matthias Kroiss), die Atemschutzleistungsprüfung in Silber abschließen. Die Übungen wurden im Vorfeld von Peter Eberl und mir geplant und durchgeführt. Daran zeigt sich, wie wichtig die Zusammenarbeit auch mit den anderen Feuerwehren ist.

Ich gratuliere nochmals zu dieser großartigen Leistung und bedanke mich für den Einsatz und die gute Zusammenarbeit.

## ATEMSCHUTZ



### AKTIVITÄTEN

Im vergangenen Jahr wurden im Bereich Atemschutz mehrere Übungen und Einsätze durchgeführt. Zu Beginn fand eine Innenangriffsübung im Panoptikum statt. Dabei konnten die teilnehmenden Atemschutzträger unter realitätsnahen Bedingungen das Vorgehen im Innenangriff trainieren und ihre Abläufe weiter festigen. Außerdem konnten wir dadurch die Begebenheiten der Wohnanlage erkunden.

Im Jahr 2025 war der Atemschutz auch bei mehreren Einsätzen gefordert. So wurden wir zu einem Brandverdacht alarmiert. Vor Ort stellte sich heraus, dass es sich um eine verrauchte Wohnung aufgrund eines Kachelofens handelte. Die betroffenen Räumlichkeiten wurden durch einen Atemschutztrupp kontrolliert und anschließend entsprechend belüftet, um die Rauchgase aus der Wohnung zu entfernen. Ein weiterer Einsatz führte uns zu einem Brandmeldealarm bei der Firma Mühlböck. Durch ein defektes Klimagerät wurden die Rauchmelder im Kellergeschoss ausgelöst. Nach dem Belüften wurde der Keller mit einem Gasspürgerät begangen und für den Betrieb freigegeben.

Diese Übungen und Einsätze tragen wesentlich dazu bei, die Einsatzbereitschaft und Sicherheit unserer Atemschutzträger aufrechtzuerhalten und weiter zu verbessern.



**FEUERWEHRMEDIZINISCHER DIENST**  
**E-OBI Weissenbrunner Andreas**



Wir haben wieder ein erfolgreiches Jahr mit der Feuerwehr hinter uns.

Als FMD – Beauftragter möchte Ich mich bei allen Kameraden / innen recht herzlich für die Unterstützung bei den Übungen und Ausbildungen bedanken.

Ein recht herzlicher Dank gilt aber vor allem den Roten Kreuz für die tolle Zusammenarbeit bei teils sehr schweren Verkehrsunfällen.

Heuer werden wir zum ersten Mal das Erste Hilfe Leistungsabzeichen in Bronze in Angriff nehmen.

Ebenso bedanken möchte ich mich, bei den Ausbildnern für die alljährliche Übung an der alle sechs Feuerwehren teilgenommen haben.

Ein herzlicher Dank gilt der FF-Hausruck für die Ausrichtung der Übung.

Die FMD-Übung für alle Eberschwanger Feuerwehren findet heuer bei der FF-Zeiling statt, am 9. September 2026. Beginn ist um 19:00 Uhr.

Sollte jemand abgelaufenes Verbandsmaterial zu Hause haben, bitte ich es zur FF mitzunehmen.

Ich wünsche Euch unfallfreie Einsätze und bleibt gesund.

Gott zu Ehr den Nächsten zur Wehr

Euer FMD-Beauftragter Weißenbrunner Andreas



**Bronze**

TRF: TRM-A  
**SAN TRM 1 & 2: TRM-A**

**Silber**

TRF: TRF-A  
**SAN TRM 1 & 2: TRM-A**

SAN LA B  
 FMD-Ausbildung

**Gold**

TRF: TRF-A  
**SAN TRM 1 & 2: TRF-A**

SAN LA S  
 FMD-Ausbildung

Erste-Hilfe-Kurs (16h)/Auffrischung (8h) dürfen nicht länger als 5 Jahre zurückliegen

## LOTSEN- NACHRICHTENKOMMANDANT

BI Seifried Andreas

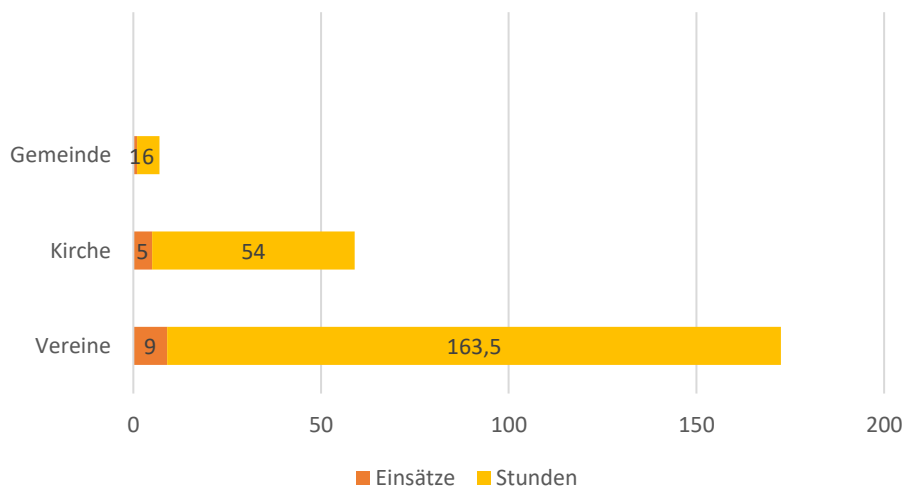


Geschätzte Kameraden/innen

Durch unsere Lotsendienste leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung des Brauchtums und zur Förderung des Gemeindelebens. Die Verkehrswegabsicherung ist ein wichtiger Bestandteil für eine sichere Durchführung der Veranstaltungen von Kirche, Schulen, Kindergarten, Gemeinde und der Vereine.

Ich möchte mich bei allen Mitwirkenden für euer Engagement bedanken und ersuche euch auch weiterhin um eure tatkräftige Unterstützung.

Ein besonderer Dank gilt nochmals unserm Karl (Sessi) Rachinger der mit Jahresende, nach Jahrzehnten in Lotsenpension ging.



# JUGEND

## JUGENDBETREUER

HBM Huber Christian



mit großer Freude möchte ich euch einen Rückblick auf das vergangene Jahr geben.

Im März begannen wir mit den Erprobungen zur Vorbereitung auf den bevorstehenden Wissenstest, den die Kinder Mitte des Monats in St. Martin erfolgreich absolvierten. In den Monaten Mai und Juni folgten mehrere Leistungsbewerbe. Den Auftakt bildete der Bewerb in Eberschwang, bei dem zugleich unser neues Jugendfahrzeug, das MTF, feierlich gesegnet wurde. Für die großartige Unterstützung dabei möchte ich mich sehr herzlich bei allen Kindern und Eltern bedanken. Kurz darauf fand der Bewerb in Reichersberg statt, ehe beim Bezirksbewerb in Großweiffendorf alle Kinder mit Stolz ihr Abzeichen entgegennehmen konnten.

Im Oktober erreichten unsere älteren Jugendmitglieder in Aurolzmünster das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold – ein wirklich großartiger Erfolg. Mit diesem Abzeichen haben die Jugendlichen zudem einen leichteren Start als zukünftige Aktivmitglieder, da ihnen viele Kenntnisse und Fertigkeiten, die sie bereits in ihrer Jugendzeit erlernt haben, angerechnet werden. Den Abschluss unserer diesjährigen Ausbildung bildete im November die Teilnahme am Bayerischen Wissenstest, der ebenfalls in Aurolzmünster durchgeführt wurde.

Neben diesen Bewerben und Ausbildungen gab es auch viele schöne gemeinsame Aktivitäten. Besonders in Erinnerung bleiben das Maibaumfest, ein erlebnisreicher Tag bei „Spaß im Naturbad“, die Wanderung zum Gasthaus Rabengruber mit einem Zwischenstopp an der Motocross-Strecke, das fröhliche Keksebacken in der MS Eberschwang sowie der Glühwein- und Keksverkauf im ASZ.

Es war ein abwechslungsreiches, erfolgreiches und schönes Jahr, das ohne eure tatkräftige Unterstützung nicht möglich gewesen wäre.

## Es kamen neu zu uns



**Sophie Frauscher, Elio Orsus, Laura Rabengruber, Sophia Reisinger, Julian Sallaberger, Lukas Weiß**



# JUGEND

## ÜBERTRITTE AKTIVSTAND



**Berger Elisabeth, Anzengruber Emilie, Boubenizek Paul**



## WEIHNACHTSFEIER

Am 13.12. fand beim Kirchenwirt in Eberschwang die Weihnachtsfeier statt.



**Übertritt der Frischlinge in die Jugendgruppe Moritz Gruber**



# JUGEND

## FASCHINGSPARTY

Am 17. Februar gab es eine lustige Faschingsparty.



## ERPROBUNG

Am 8. März fand die Angelobung und die Erprobung bei uns im Zeughaus statt. Es machten 21 Kinder die verschiedenen Stufen der Erprobungen. Zudem waren auch 18 Jugendbetreuer auf den verschiedenen Stationen im Einsatz.



# JUGEND

## WISSENSTEST ABZEICHEN

Am 22. März traten wir in St. Martin mit 16 Kindern zum Wissenstest an, alle schlossen erfolgreich ab.

2 Kinder in Stufe Bronze



9 Kinder in Stufe Silber



5 Kinder in Stufe Gold



## FJLA ABZEICHEN

Es traten 13 Kinder zum Feuerwehrjugend Leistungsabzeichen FJLA an.

9 Kinder in Stufe Bronze



4 Kinder in Stufe Silber



## JUGEND



### FEUERWEHRJUGEND LEISTUNGSABZEICHEN FJLA GOLD

Am 4. Oktober fand in Auroldmünster die Abnahme des Feuerwehrjugendleistungsabzeichens in Gold statt.

Wir gratulieren: Bögl Astrid, Hörl Maximilian, Reisinger Leonie, Senzenberger Robert



### BAYRISCHER WISSENSTEST



Nach den Ferien begannen wir mit dem Lernen für den Bayerischen Wissenstest. Am 7. November war es dann so weit, wir fuhren mit 18 Kindern in die Wederzeile nach Ried. Dort warteten schon die Bewerber aus dem Bayerischen Nachbarland auf uns. Wir sind sehr stolz, auf die Kinder sie haben alle bestanden.



# JUGEND

## MAIBAUM

Am 16. April wurde von Franz Ketter-Spindler *Andr bauer in Aspach*, dem edlen Spender, der Maibaum für die Jugendfeuerwehr gef llt. Anschließend wurde der Baum zum Pflegeheim gebracht. An den darauffolgenden Tagen wurden bei den Feuerwehren Eichetsham und Hausruck die Kränzen gebunden.



Am 20. Juni veranstalteten wir im Pflegeheim die Maibaumverlosung. Eine Abordnung der Markt- und Musikkapelle sorgte für Stimmung.



## JUGEND

### Spaß mit der Feuerwehr

Am 16. August starteten wir eine Werbekampagne im Naturbad in Eberschwang.



### Wandertag

Zum Start in die Herbstsaison trafen wir uns am 19. September bei der FF Leopoldshofstatt.



### BeeWild

Im Rahmen der Feuerwehrjugend-Woche 2025 beteiligt sich unsere Jugendgruppe an der österreichweiten Aktion "**BeeWild**". Ziel ist es, gemeinsam eine **Bienenweide** mit dem gelieferten Saatgut anzulegen und so einen Beitrag zum **Naturschutz und zur Artenvielfalt** zu leisten.



## JUGEND

### KEKSE BACKEN

Ende November durften wir wieder in der Küche der Mittelschule unsere Kekse backen.



### GLÜHWEINSTAND & KEKSVERKAUF

Am 28. November verkauften wir 150 Packerl selbstgebackene Kekse, Bosner, Glühwein, Glühmost, Kinderpunsch und Limo im ASZ um unsere Mannschaftskasse wieder etwas zu füllen.



# FÜLLSTELLE

## FÜLLSTELLENLEITER

OBİ Meingassner Oliver



In den letzten beiden Jahren hat sich wieder viel getan, bei der AS-Füllstelle. Es wurde gemeinsam mit der FF Auroldmünster eine AS-Flaschenfülldatenbank ins Leben gerufen und digital errichtet. Dies hat den Vorteil das alles nur mehr online und digital erfasst wird. Jeder Füllvorgang, jede Auswertung, jede Statistik und Rechnungslegung laufen über dieses Programm. Wir haben uns für diesen Schritt der Digitalisierung eigens ein iPad für die Füllstelle angeschafft um dies in Zukunft entsprechend abwickeln zu können. Zusätzlich dazu ist ein QR-Code mit eigenem Nummernkreis für den jeweiligen Abschnitt designt worden. Dieser ist auf jeder AS-Flasche angebracht, die in Auroldmünster oder Eberschwang befüllt wird. Dazu haben wir zusätzlich einen Nummernkreis vergeben, der den jeweiligen Abschnitten zugeordnet wird. Beide Füllstellen können über diesen QR-Code auf die Flaschen zugreifen und sehen in Echtzeit was damit passiert ist bzw. ob eine Beschädigung vorliegt, und vieles mehr. Im Jahr 2024 haben sich die Grenzwerte und deren Rahmenbedingungen für die Luftgüte und Qualität geändert. Deshalb wurde es nötig einen weiteren CO-Filter durch die Fa. Bauer bei der Füllanlage zu installieren, um die neuen Grenzwerte einzuhalten und zu erfüllen. Diese Erweiterung der Anlage, sowie der große Service mit einer Reparatur des Rückschlagventils, wurde im Jänner 2025 durchgeführt. Die Kosten dafür belaufen sich auf einen mittleren 4-stelligen Eurobetrag, dankeswerterweise hat diese gesamten Kosten die Gemeinde Eberschwang übernommen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung und die Übernahme sämtlicher Kosten, die daraus entstanden sind und die stets gute Zusammenarbeit sowie Unterstützung für solche Themen.



# FÜLLSTELLE

## FLASCHENFÜLLPROGRAMM

Seit 2025 ist es nun so weit, die FF Aurolzmünster hat diese Füll App ins Leben gerufen, programmiert und angepasst auf die Bedürfnisse der FF Aurolzmünster und FF-Eberschwang. Wir haben diese Füll- App seit dem 01.01.2025 in Betrieb und für ein Jahr einen Testlauf unterzogen, es läuft soweit alles reibungslos und die Rückmeldung sind positiv. Über diese App wird die Flasche gescannt und bei der Fülldatenbank hinterlegt. Das Handling während der Füllung wird dadurch verfeinert und der Füllprozess dadurch begleitet. Außerdem stellt diese App und die Datenbank, die im Hintergrund läuft, einen wesentlichen Mehrwert für die Rechnungslegung sowie für die weitere Bearbeitung sämtlicher Doku- Angelegenheiten dar. Dies ist ein Tool, der für alle Beteiligten einen positiven Zeitaspekt mit sich bringt und dadurch vieles in Zukunft erleichtert.

Wie auch schon in den Jahren davor, ist diese Füllstelle, im Schnitt alle 3-4 Tage im Einsatz. Ca. 12 Feuerwehren aus dem Bezirk Ried im Innkreis kommen regelmäßig zur Befüllung der AS-Flaschen. Es wurde durch das gesamte Füllpersonal im Jahr 2024-25 eine zusätzliche Mannstundenleistung von jeweils ca. 70h pro Jahr erbracht, d.h. – jeder einzelne hat im Schnitt 6h damit verbracht – Flaschen für die Feuerwehren zu befüllen.

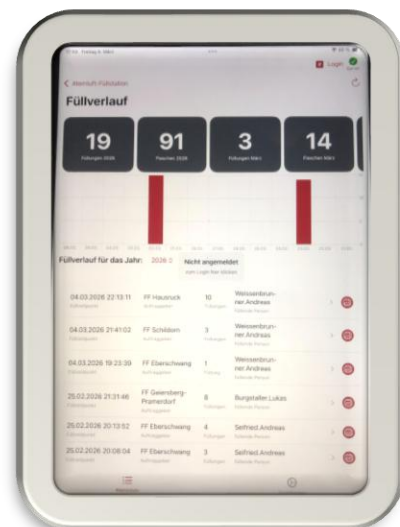
<b>AS Flaschenfüllungen 2024</b>					
<b>Auflistung der Füllungen für die Rechnungslegung als Übersicht und vereinfachte Darstellung</b>					
Name:	AS Flaschen gesamt	200 bar 4,0L - Stahl	300 bar 6,0L - Stahl	300 bar 6,8L - CFK	Summe
FF Eberschwang	131	2	44	85	131
FF Eichetsham	2		2		2
FF Hausruck	27			27	27
FF Leopoldshofstatt	27		27		27
FF Walling	20		17	3	20
Gesamt Eberschwang	<b>207</b>	<b>2</b>	<b>90</b>	<b>115</b>	

### Füllungen 2024 – Gesamt 418 AS Füllungen

104 Flaschen zu je 4,0L – 200 bar,  
194 Flaschen zu je 6,0L – 300 bar Stahl und  
120 Flaschen zu je 6,8 L – 300 bar CFK.

### Füllungen 2025 – Gesamt 457 AS Füllungen

153 Flaschen zu je 4,0L – 200 bar,  
176 Flaschen zu je 6,0L – 300 bar Stahl und  
128 Flaschen zu je 6,8 L – 300 bar CFK.

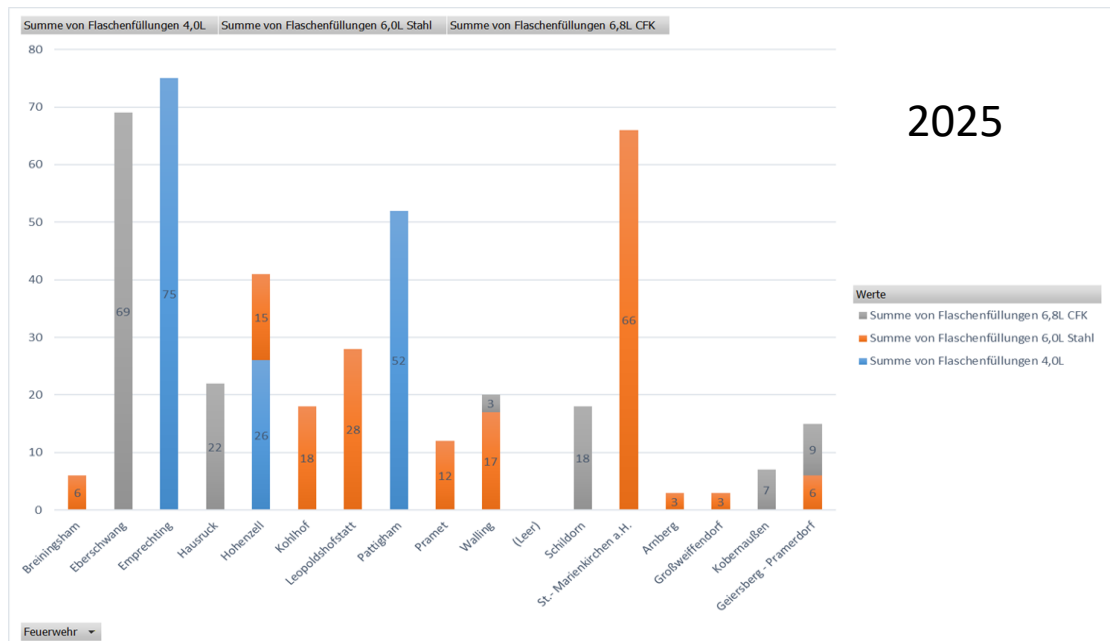
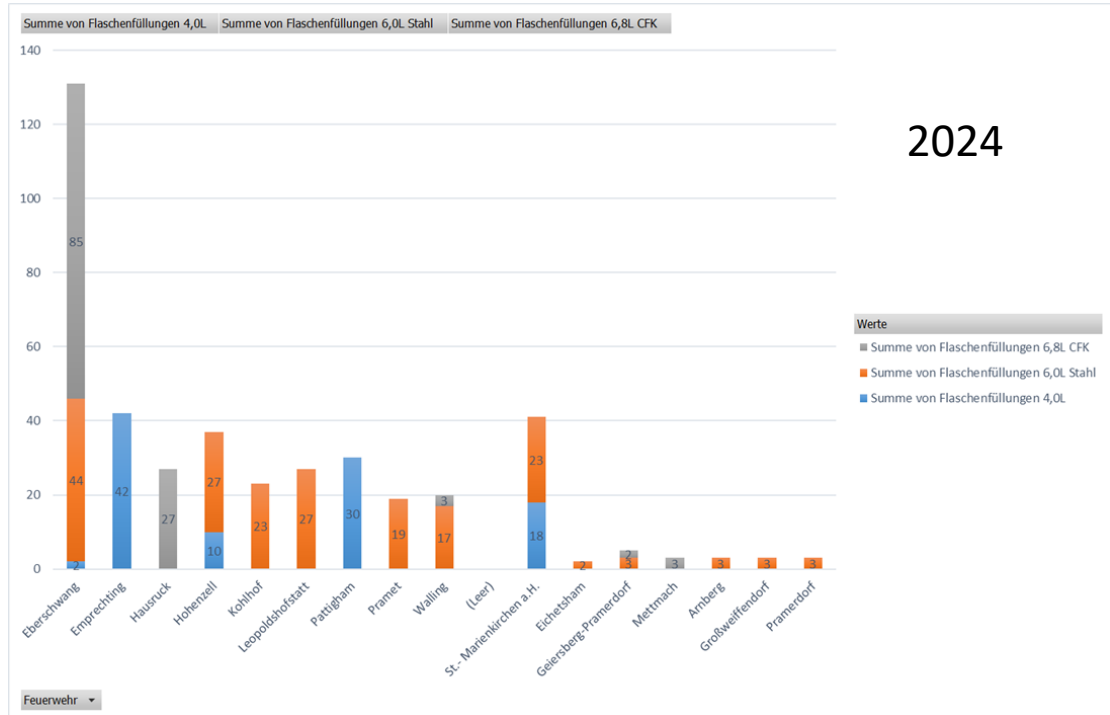


# FÜLLSTELLE

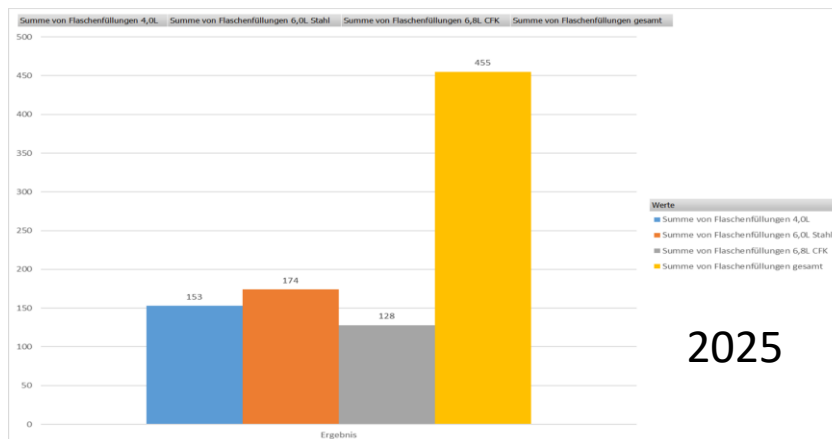
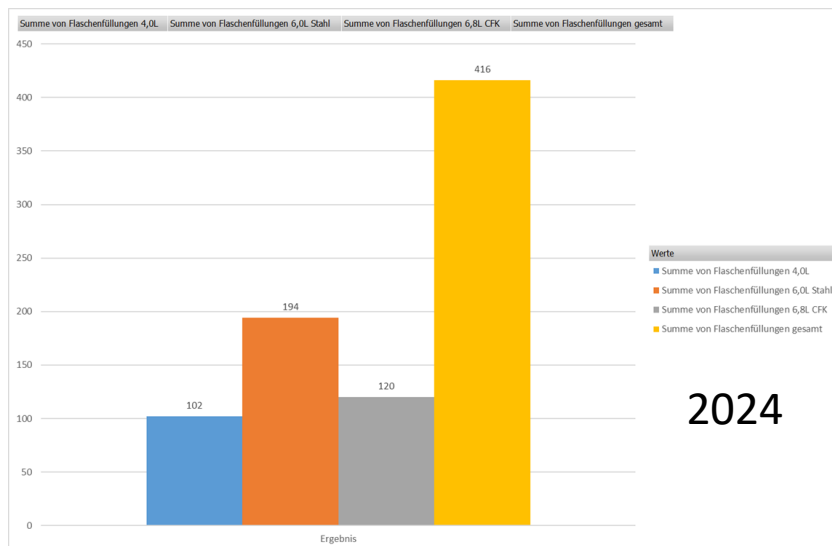
## AS Flaschenfüllungen 2025

### Auflistung der Füllungen für die Rechnungslegung als Übersicht und vereinfachte Darstellung

Name:	AS Flaschen gesamt	200 bar 4,0L - Stahl	300 bar 6,0L - Stahl	300 bar 6,8L - CFK	Summe
FF Eberschwang	69			69	69
FF Eichetsham	2		2		2
FF Hausruck	22			22	22
FF Leopoldshofstatt	28		28		28
FF Walling	20		17	3	20
Gesamt Eberschwang	141	0	47	94	



# FÜLLSTELLE



Die Flaschenfüllungen werden nur bedingt weniger durch die neue Füllstelle in Auroldmünster. Es kann jedoch gesagt werden das wir das Jahr 2024 - 25 wieder ähnlich, mit gleich vielen Feuerwehren abschließen konnten wie auch schon im Jahr 2023.

Wie auch schon in den letzten Jahren gilt euch, der gesamten Füllmannschaft ein großes und herzliches Dankeschön. Wie aus den oben angeführten Zeilen, ist die AS Füllstelle der FF Eberschwang eine fixe und konstante Anlaufstelle für die Befüllung nach dem Übungs- oder Einsatzdienst. Ihr als Team, macht diese Konstante, mit eurer Zuverlässigkeit aus. Dadurch wird die Füllstelle Eberschwang zu einer perfekten Institution für den Bereich Atemschutz und den damit verbundenen Füllwesen. Ohne euren Einsatz wäre es nicht möglich diese Füllstelle in ihrer jetzigen und heutigen Form zu betreiben. Es hilft enorm wenn Alle für die gemeinsame Sache stehen. Deshalb ist auch die Füllstelle der FF Eberschwang für viele Feuerwehren mittlerweile eine fixe Konstante, zur Befüllung der AS Flaschen. Die permanente Verfügbarkeit dieser Anlage in Friedens und Einsatzzeiten macht die Füllstelle Eberschwang zu einer fixen Größe auf Bezirksebene. Ein herzliches Danke dafür, und hoffe auf eine weiterhin tatkräftige Unterstützung, sodass die Füllstelle Eberschwang ihren Namen und ihren Ruf weiter gerecht wird und bleibt.

Gut Luft => euer Füllstellenleiter – OBI Meingassner Oliver

## Öffentlichkeitsbeauftragter

HBM d. F. Rachbauer Johannes



### neue Feuerwehrhomepage

Vielen von Euch wird es vermutlich und hoffentlich schon aufgefallen sein, dass wir seit Herbst 2024 eine neue Feuerwehrhomepage im Stil aller OÖ Feuerwehren haben. Wir haben uns dem Webverbund des OÖLFV angeschlossen um mit allen anderen ein einheitliches Auftreten zu haben, da uns die alte Seite leider bei einem Hackerangriff zerstört wurde. Die neue Seite ist rechtzeitig ein paar Monate vorm Jubiläumsjahr fertig geworden und online gegangen. Somit konnten wir auch unser Abschnittsfeuerwehrfest mit den dementsprechenden Informationen ordentlich ankündigen. Mittlerweile stecken ca. 60 Stunden Arbeit in der Homepage. Ungefähr 30 Stunden im Herbst 2024, und in etwa 30 Stunden im Jahr 2025.

### Schaukasten

Den Schaukasten befülle ich alle paar Wochen immer wieder mal mit Neuigkeiten, oder Bilder aktuell gewesener Veranstaltungen.

### Facebook und Instagram

Bezüglich Facebook und Instagram gibt es die Neuigkeit dass Diana Huber („Holzschuhfrau“ 😊) eigene Seiten für die Feuerwehrjugend und Frischlinge gemacht hat. Herzlichen Dank dafür. Die Neuigkeiten der Facebookseite wird durch eine Automatisierung der Gemeindeseite auch auf [www.eberschwang.at](http://www.eberschwang.at) übertragen.

### Festschrift

Die Festschrift vom Jubiläumsjahr wurde, denke ich gut angenommen. Übrige Exemplare hatten wir auf den beiden Banken und der Gemeinde zur freien Entnahme aufgelegt. Bei der Sparkasse ist zB. der ganze Karton mit 67 Stück weggegangen. Insgesamt haben wir von den gedruckten 600 Stück jetzt noch 100 übrig.



### Feuerwehrafahne

Einen neuen Teil der Öffentlichkeitsarbeit wird auch unsere neue Feuerwehrafahne bedeuten. Hier haben wir mit Hattinger Christoph den optimalen Fährnrich gefunden. Wir bedanken uns bei allen Unterstützern und Nagelspendern, aber allen voran bei unseren Fahnenpatinnen (Maria Huber, Michaela Lederbauer, Sabine Lederbauer, Christa Strasser) und unserer Fahnenmutter Astrid Bauchinger.

## JUBILÄUM 2025

Das Jahr 2025 war ein ganz besonderes Jahr für uns, nämlich das Jubiläumsjahr unseres 150-jährigen Bestehen.

Es war schön mitzubekommen wie im letzten Jahr alle noch mehr als sonst zusammen gepfiffen haben. Wie viele Leute sich Urlaub und Zeit genommen haben, um dieses besondere Jahr mit unserem Abschnittsfest zu etwas ganz Besonderem zu machen.

Die ganzen Teams haben sich in ihren Gruppen super auf alles vorbereitet. Es gab ein Fahnteam, ein Festschrifteam, ein Organisationsteam, die Fahnenpatinnen und Fahnenmutter. Jede Abteilung beim Fest hatte ihre spitzen Einteilung mit den jeweiligen Chef's in Küche, Ausschank, Bar, Kuchenbar, ZBV (zur besonderen Verwendung)-Team usw. Gut war es, dass wir das Orderman-Bestellungssystem im kleinen Rahmen vorher schon ausprobiert haben. Somit ist das auch reibungslos über die Bühne gegangen.

Besonders schön war unsere Fahnenweihe und die MTF Segnung, die ganzen Bewerbe von jung bis alt und wie viele Besucher wir insgesamt hatten. Auch der Wettergott hat uns gut in die Karten gespielt.

Ein Wahnsinn war wie viele externe Gönner und Freunde uns geholfen haben. Also können wir eigentlich gar nicht so unsympathisch sein. 😊

### Diebstahl Hl. Florian:

Ein paar Wochen nach unserem Abschnittsfeuerwehrfest machten wir dann eine furchtbare Entdeckung zu Pfingsten. Unser Wahrzeichen der Hl. Florian war weg. Es kam ein Medienrummel raus mit dem wir nicht gerechnet hätten, auf einmal haben sämtliche Zeitungen über uns berichtet, und auch ein ORF Kamerateam stand vor der Tür.

Das dürfte wohl den jungen Dieben etwas zu heiß geworden sein. Sie erstellten ein Bekennerschreiben und haben sich „aufrechtlich für diese dämliche und unnötige Aktion“ entschuldigt, sie bereuen ihre Tat sehr und hofften dass wir die Entschuldigung annehmen.

Der Hl. Florian wurde in einem Buswartehäuschen in Köppla gefunden und wieder repariert. Nach einem gespendeten Fass Bier und diesem Schreiben haben wir die Entschuldigung angenommen und hoffen dass unser Florian in Zukunft seine Ruhe hat.

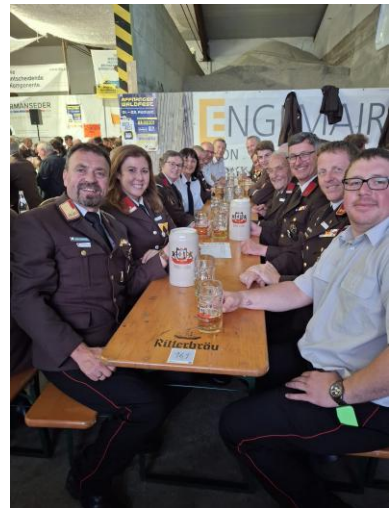


Alles in Allem war es ein gelungenes Jubiläumsfest auf das wir alle stolz sein dürfen. Auf das Jahr 2025! Gott zur Ehr – dem Nächsten zur Wehr!

# JUBILÄUM



# KAMERADSCHAFT



# KAMERADSCHAF

